Erinnerungsort
Gasthof Schäperkötter

Foto um 1914

Foto um 1938

Gastwirte über Generationen

In diesem Bereich der Ravensberger Straße hatte die erste Bebauung mit Ackerbürgerhäusern in der Mitte des 18. Jahrhunderts stattgefunden.

1897 erwarb der Gastwirt Ludwig Schäperkötter eines dieser Häuser. Das Foto, auf dem sich seine Familie mit Pferd und Wagen vor ihrem Haus aufgestellt hat, ist um 1914 aufgenommen worden. Neben der Schankwirtschaft wurden eine Viehwaage, eine Bäckerei und eine Colonialwarenhandlung betrieben. Ein Raum wurde als Barbier- und Frisiersalon vermietet.

1935 wurde das alte Haus durch einen modernen zweigeschossigen Neubau ersetzt. Statt Colonialwaren gab es hier jetzt Feinkost. Wilhelm Schäperkötter übernahm den Gasthof in der zweiten Generation und übergab ihn wiederum an seinen Sohn Ludwig, der dem Besitz weitere Gebäude hinzufügte. Der Betrieb des Gasthofes wurde 2007 aufgegeben und Teile des Gebäudekomplexes wurden für ein neues Wohn- und Geschäftshaus abgebrochen.

***»Erinnerungsorte«** ist ein Projekt der Stadt Werther und des Geschichtsportals Werther. Weitere Informationen unter www.geschichtsportal-werther.de oder direkt über den QR-Code*